

PETRONELL - WOLFSTHAL 0:3.
Der Petroneller Torriegel hielt bis zur 70. Spielminute, ehe der Bann durch die 1:0-Führung vom Wolfsthaler Sektionsleiter Stefan Leithner gebrochen wurde. Wenige Augenblicke später legten die beiden Youngsters Philip Satzl und Sefa Kotay jeweils einen Treffer nach und fixierten somit den 3:0-Auswärtssieg der



Verkehrte Rollen. Nicht Attila Toth (l.) und seine Höfleiner verpassten dem SC Edelstal und Peter Koval (r.) einen Tritt in den Hintern. Er waren die Burgenländer, die sich mit 4:1 durchsetzten. *Foto: Schneeweiß*